Deutschlandstipendium

von Hermann Jörgens

Auch in diesem Jahr fördert der FöV IBL Köln wiederum einen Studierenden im Bereich Maschinenbau im Rahmen des Deutschlandstipendiums. Den Rahmen dafür stellt die TH Köln.
Beim feierlichen „Meet und Greet", das in diesem Jahr wieder in Präsenz stattfinden konnte, wurden die Förderurkunden feierlich in Köln übergeben. Die Hochschule und das IBL fördern damit herausragende Studienleistungen und gesellschaftliches Engagement.
Insgesamt unterstützen im aktuellen Förderjahr 63 Unternehmen, Stiftungen und Vereine insgesamt 196 Studierende aus allen zwölf Fakultäten der Hochschule. Der Förderverein IBL Köln ist einer dieser Vereine, der einen Studierenden, im Rahmen des Deutschlands-Stipendiums fördert. Auch Unternehmen aus der Landtechnik-Industrie sind wiederum unter den diesjährigen Förderern. Das Institut für Baumaschinen- und Landmaschinentechnik fördert (im dritten Jahr) Herrn. Herr Yildiran ist vor 5 Jahren aus der Türkei gekommen und studiert zurzeit erfolgreich Allgemeinen Maschinenbau an der TH-Köln. Bedingt durch die Förderung durch das Deutschlandstipendium, kann er sich vollkommen auf das Studium konzentrieren. In diesem Sommer ist der Bachelor-Abschluss geplant. Danach will er zunächst Erfahrungen sammeln, um dann etwas später in einen Master-Studiengang einzusteigen. Geplant hat er für sich (und das ist sein gesellschaftspolitisches Engagement), dass er sich um Auslandsstudenten kümmert, die neu zur Hochschule kommen bzw. im Studium Unterstützung benötigen.

Bild: Ersin Yildiran und Hermann Jörgens, bei der Übergabe der Förder-Urkunde des Deutschlandstipendiums für das Studienjahr 2023/24 im Karl-Schüssler-Saal der TH-Köln (Foto: TH-Köln).)